

Schulprogramm Primarschule 2014 - 2018

Stand 19.4.2015

SCHULE

| ENTWICKLUNGSZIELE | | | | | | |
|--|--|---|---|---|---|--|
| Thema Bezug (Leitbild Entwicklungshinweise FSB) | Ist- Zustand | Zielsetzung | Planung Markante Zwischenergebnisse | Überprüfung Indikator | Zuständig- keit Ressourcen | Zeitliche Planung |
| AG: verantwortliche Personen | Das haben wir / machen wir bereits | Das wollen wir erreichen | So gehen wir es an | Daran erkennen wir, dass das Ziel erreicht ist | Diese Mittel benötigen wir | |
| Umweltschule Umgebungsgestaltung Energiestadt <i>Anliegen wird von den Gemeindebehörden bei SL deponiert (Energiestadt)</i> Umweltschullabel Leitbild: pädagogisches Thema über ganze Schule <i>Marianne Gmür, Helen Schöb, Karin Würker, Käthy Deon, Eva Reichmuth, Tanja Studer</i> | Umweltschuljahr planen und durchführen, Umgebungskonzept erarbeiten, vernehmlassen, verabschieden und umsetzen Planungspapier 1. Jahr: - Kickoff Jahr - Startparcour, - Paletten PUSCH 2./5.Klassen | 2. Jahr: -Schulhausumgebung - Biodiversität - WB: Gräser, Papier - zusätzliche Recyclingstation | Schulhausumgebung Schachen siehe Aussenkonzept / Güpf erste Schritte Biodiversität: in Klasswen als Thema, Projektwoche 15 WB: Papier in der Schule / Gräsergarten Wädenswil Recyclingsation Güpf / Schachen Meilensteine: Palett- und Forschergärten | Dokumentation vorher / nachher Schachenumgebung Externe Evaluation | Umgebung gemäss Budget Güpf für 16 budgetieren 1½ Tage WB | 14/15 Kick-off 15/16: Umgebung 16/17: Hüterkonzept |
| Prävention / Bewegung Beziehung und Gemeinschaft <i>Patrizia Pedone, Sabine P., Elian Jans, Natalie Schiess, Esther Mathys, Maja Vetsch (EMSH), Rebekka Haller (EMSH)</i> | Digitale Medien, Schulbesuch Polizist und EA F4f-Hüsli / WB besucht Kinderschutzparcour in Planung (alle 2 jahre) Klassen übergreifende Projekte | Konzepte verankern und umsetzen Bewegungsförderung verankern Sek Vertretung Konzept MS: Klarheit schaffen und mit Sek koordinieren F4F weiter laufen lassen | Sek – Vertretung (pp) MS Konzept remember (nsch) Budget einreichen Kindschutz (pp) F4f: Info an Teams (nsch) Digitale Medien: em / sp klären ab EMSH integriert | Konzept wird in MS umgesetzt F4f läuft weiter | Budget Kinderschutz | permanent |

| | | | | | | |
|---|--|--|---|---|------------------------------|---|
| | | ohne Events Kinderschutzparcour oder Vit.A findet statt Bedürfnis abklären digit Medien an US | | | | |
| <p>Schriftkonzept Schule Hedingen „Unterwegs zur persönlichen Handschrift“</p> <p>Sandra Losi, Mirjam Bucher , Wiebke Stammnitz, Rosi Weiss</p> <p>Freude am Lernen Anregen-fördern-fordern →mehr Zeit für entdeckendes lernen, multimediales Üben, individuelle Entwicklungsschritte</p> | <p>Konzept erarbeitet und umgesetzt Materialien zusammen- / hergestellt</p> <p>Eval zeigt positives Echo</p> <p>Intervision: Gefäss für Unterstützung erhalten = optimieren, Unterstützung, Beratung</p> | <p>Konzept überarbeiten und ergänzen</p> <p>KG: WB Grafo + Schrifterwerb</p> <p>US: Kinderumfrage zu Stift, Material vorstellen an Sitzung / ev WB bei Pelikan, EA gemeinsam mit KG zu Grafo / Elternumfrage</p> <p>MS: Begleitung „Weg zur persönlichen Handschrift“, Tastaturschrieben, Umfrag zu Schreiben wie US</p> | <p>1. Semester Umfrage Eltern (AG) Umfrage Kinder zu Stift (AG) Material vorstellen US (mb, ws) Elterabend</p> <p>Offen: WB für KG (sl) / WB US (?)</p> <p>2. Semester: Elternanlass KG</p> <p>laufend: Begleitung MS</p> <p>Konzept überarbeiten Frühling 16</p> | Ziele sind umgesetzt | Zeit | Eval März 16 |
| <p>Elternmitwirkung Ueli Trindler, Anna Molnar, , Patrizia Pedone</p> <p>Leitbild Vorgabe VSA</p> | Partizipation umgesetzt | Erarbeiten eines neuen Konzeptes für Primarschule (Sek separat / in Zusammenarbeit) | Neues Konzept bis spätestens Herbst 15 umgesetzt | Partizipation wird gelebt | | |
| <p>Schülerpartizipation Leitbild: Aufeinander achten - Verantwortung übernehmen Vorgabe VSA Christin Mühlemann, Sabrina</p> | Schachenrat – ist optimierbar Schachentreff | Neugliederung der Partizipation nach neuem Konzept Ideen der S werden ernst genommen und umgesetzt | Vgl. separater Ablauf Neuer Name: Kiko (Kinderkongress (Kokis = S) Stärkerer Einbezug der einzelnen | Arbeit an konkret umsetzbaren Ideen Spürbare Präsenz des KIKOs | Beteiligung aller und Budget | Diskussion SK 2 Entscheid SK 3 Eval Lihn 16 |

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|--|--|--|
| | Spychiger, Fabian Dettling | | Behörden miteinbeziehen Kreative Ideen fördern - Form des KIKOs grundsätzlich überdenken und Alternativen prüfen | Klassen durch Schachenrat Wöchentliche Sitzung der Kokis (alle Stufen) - andere Formen der Partizipation prüfen und vergleichen | Umgesetzte Ideen des KIKOs während des Sj - Diskussion an Sk 2, spätestens SK 3 | | |
| ICT Ideale Nutzung der neuen Geräte vorantreiben <i>Philipp Gut, Alain Gasser, Andrea Gnirs</i> | Der Stand ist sehr individuell MS: Tastaturkurs / Internetstartseite / ANtolin / neue Geräteinfrastruktur Lernprogramme und Webplattform stehen zur Verfügung Klassenordner im Netzwerk Infrastruktur in Unterricht wenig genutzt | Jetziges Angebot überprüfen Vorschläge ausarbeiten, wie ICT im Unterricht genutzt werden können auf einen Auftrag des Teams hinarbeiten Abklärung Lpl 21: Basiskompetenzen | Übersicht über Stand gewinnen - Lernsoftware - Konzept anderer Schulen - ICT Guide (Kanton) - Lehrplan - Umfrage: was wird zurzeit genutzt - Vorschläge ausarbeiten und an SK bringen | Vorschläge sind aussortiert | | Sitzung: ICT Stand heute Bis Aug 15 Umfrage in den Stufen, Stand der Dinge Vorschläge bis Januar 16 ausarbeiten und an SK3 bringen | |
| Ressourcen – effiziente Nutzung der schulinternen Ressourcen Bezug: Zusammenarbeit, Bedürfnis des Teams <i>Stefanie Rupp, Noemi Müller</i> | Individueller Austausch | Persönliche Ressourcen sammeln und nutzen (⇒Steckbrief) Übersicht über aktuelle Themen (⇒Whiteboard) Platz für Inserate (⇒Suche..) | Steckbrief an Sk erstellen (Planung am 19.5.15) Organisation und Umsetzung (Whiteboard) Umfrage: Wie machen es andere Schulen? | Feb 16 - Auswertung Nutzung | 20min an SK Whiteboard / Platz im LZ | Bis Herbstferien: Steckbrief, Whiteboard Umfrage andere Schulen Feb 16: Auswertung | |
| Projekttag Mosaik-Projekte Gestaltung Schulhausgelände | Viele Betonflächen | - verschiedene Klassen gestalten Teilbereiche farbige in der Mosaiktechnik | - mögliche Teilbereiche fotografieren - mögliche Sujets vorbereiten - Einteilung der Klassen: wer, | Ist realisiert | Fachperson für Materialfragen | SK1 (9.15) Präsentation Werwaswo Budget an Jpl | |

| | | | | | | |
|--|------------------------------|---|---|---|-----------------------------------|--|
| innen & aussen <i>Maja Schneider, Maya Veraguth, Monika Toigo</i> | | <ul style="list-style-type: none"> - Ausführung ist wetter- und feuerbeständig - Sommer 16 | <p>was, wo?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Terminsetzung - Entwurf-Phase - Umsetzung <p>Ort, Motivwahl, Entwurf, Umsetzung</p> | | Finanzielle Mittel | 26.5.15 |
| <p>Sonderpädagogik Unsere Arbeit</p> <p><i>Rita Sauter, Nadja Ulmer, Vreni Meyer, Cornelia Vogel, Lena Tobler, Regula Schwemmer, Christeine Schneider, Sylvia Hasler, Anita Mezger, Isabelle Keiser</i></p> | Jeder arbeitet gut für sich. | <p>Auseinandersetzung: unsere Haltung und Arbeitsweise, was brauchen wir? ⇒Konzept erstellen</p> <p>Integration fremsprachiger Kinder und Eltern Begabungsförderung</p> | <p>Themen definieren Themen angehen ⇒siehe Protokoll Ev Hospitation</p> <p>Themen hüten</p> | Konzept wächst Einzelne Teilbereiche umgesetzt | Zeit, grosser Wille und Interesse | Sorgfältig, rollend je nach Vertiefung (2 Jahre) |
| <p>KOG Hort Lena Tobler, Andrea Gnirs, Patrizia Pedone, Ueli Trindler</p> | Kontakt herstellen | Austausch pflegen und optimieren | 2 jährliche Treffen neben den Monatstreffend er SL und SSA | Weniger Reklamationen von beiden Seiten | Sitzungen | Durch SL |

erstellt 7.4.13 / überarbeitet 6.4.15/ut